



SOLOMAMMA

Regie	Janicke Askevold
Mit	Lisa Lovén Kongsli, Herbert Nordrum
Land, Jahr	NO, 2025
Kinostart	11.06.2026
Format, Dauer	Flat - 1:1.85, 100 Minuten
Suisa-Nr.	1023.088
Homepage	https://frenetic.ch/de/katalog/detail/solomamma-1322/

Inhalt

Edith ist eine von Neugier getriebene Journalistin und alleinerziehende Mutter. Als die Identität ihres Samenspenders bekannt wird, spürt sie ihn unter dem Vorwand auf, ihn über seine Firma zu interviewen. Nach und nach entsteht eine echte Verbindung. Doch je mehr Edith sich in ihre Lügen verstrickt, desto mehr gerät das fragile Leben ins Wanken, das sie sich aufgebaut hat.

Festivals

Locarno Film Festival 2025 - Prize of the ecumenical Jury

Pressestimmen

Getragen von einer nuancierten Performance von Lisa Lovén Kongsli entfaltet sich ein zurückhaltendes Drama über Identität und Verantwortung.

ART TV

«Solomamma» beleuchtet die Komplexität des Alleinerziehendseins, die ethischen Dilemmata und emotionalen Konflikte, mit denen Frauen wie Edith konfrontiert sind.

DER ANDERE FILM